

Datum: **29.04.2020**
Pressekontakt: Glorianna Bisognin-Nechwatal
: presse@nako.de
E-Mail: presse@nako.de
Telefon: 06221 – 42620-61

COVID-19-Befragung in der NAKO Gesundheitsstudie: Aufruf an die Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Heidelberg, 29.04.2020: Die **COVID-19-Befragung** aller Teilnehmer*innen ist eine Forschungsaktion der NAKO Gesundheitsstudie (NAKO), um Erkenntnisse über Verbreitung, Verlauf, und Auswirkungen von COVID-19 in Deutschland zu gewinnen. Die Befragung startet heute, alle NAKO Teilnehmenden werden zur Teilnahme aufgefordert.

„Die NAKO ist die einzige deutschland-weite Kohortenstudie, in der aktuelle Daten zur Gesundheit in der Bevölkerung in Deutschland unmittelbar vor und zu Beginn der Pandemie vorliegen“, so Prof. Dr. Annette Peters, NAKO Vorstandsvorsitzende und Direktorin des Instituts für Epidemiologie am Helmholtz Zentrum München. „Damit bietet die NAKO eine ideale Ausgangsbasis, um die Auswirkungen der Pandemie auf die Gesundheit der Bevölkerung zu untersuchen.“

Die Fachleute erwarten in Folge der Coronavirus-Pandemie und der Shutdown-Maßnahmen eine Reihe von gravierenden Folgen für die Gesundheit. Der Fragebogen setzt sich etwa zur Hälfte aus infektionsepidemiologischen Fragen zum Gesundheitszustand, zum Infektionsstatus, zu Verhaltensänderungen aufgrund der Pandemie und zu den Sozialkontakten während der Pandemie zusammen. Weitere Fragen erfassen die psychosozialen Auswirkungen der Pandemiesituation, darunter mögliche Veränderungen des Erwerbsstatus, des Lebensstils und des Soziallebens sowie mögliche psychische Veränderungen. Die Fragen sind so formuliert, dass die erhobenen Daten in direkten Bezug zu jenen Daten gesetzt werden können, die in der NAKO vor der COVID-19 Pandemie erhoben wurden.

Die NAKO ist ein Forschungsnetzwerk aus 27 Mitgliedern und einer etablierten Forschungsinfrastruktur mit u. a. 18 über auf ganz Deutschland verteilten Studienzentren und Regionen.

Der **COVID-19-Fragebogen** wurden von den NAKO Expertengruppen zu Infektionskrankheiten sowie der breiten Expertise für chronische Erkrankungen entwickelt. Er kann Online oder traditionell in Papierform ausgefüllt werden und ist den NAKO Teilnehmerinnen und Teilnehmern vorbehalten. Wissenschaftlern und Wissenschaftlerinnen stellt die NAKO Geschäftsstelle den Fragebogen gerne zum Einsatz in anderen Studien zur Verfügung.

Für die Mitteilung der Zugangsdaten für die Online-Teilnahme an der Befragung ist eine gültige E-Mail-Adresse notwendig. Deswegen sind Studienteilnehmerinnen und -teilnehmer, die die Online-Möglichkeit in Anspruch nehmen wollen, aber deren E-Mail sich geändert hat oder die keine E-Mail angegeben haben, gebeten, dem zuständigen Studienzentrum ihre aktuelle Mail-Adresse mitzuteilen.



Pressekontakt
NAKO Gesundheitsstudie

Glorianna Bisognin-Nechwatal

Tel.: +49 6221-426 2061

presse@nako.de

nako.de

Weitere Informationen unter www.nako.de .